

ZVIZDAN (Mittagssonne 2015)

von Dalibor Matanić



Drei Liebesgeschichten aus Kroatien zwischen Kroaten und Serben, zwischen früheren Nachbarn und späteren Feinden, denn plötzlich seit dem Krieg der 1990er Jahre unterscheidet die Bevölkerung feindselig zwischen den einzelnen Nationalzugehörigkeiten: Serben, Kroaten, Bosnier... Drei Liebesgeschichten, jeweils von den selben Darstellern gespielt, aber zu unterschiedlichen Zeiten angesiedelt. 1991, 2001, 2011. Dramatische Geschichten von Liebe und Hass, Unverträglichkeit und Verzeihen. Ein starker, unvergesslicher Film, bestehend aus drei kürzeren, miteinander nicht verbundenen Geschichten, in denen die gleichen Schauspieler und die Hauptdarstellerin die Romeo- und Julia-Wiederholbarkeit in der heutigen Zeit versinnbildlichen. Und diese Darsteller und Darstellerinnen sind so wandelbar, so stark in ihrem Ausdruck, der auch jeweils die Zeit mit den Dekadenabständen widerspiegelt. Kein Wunder, dass sowohl in Cannes 2015 den Prix du Jury, Un certain regard bekam, dann am Filmfestival in Pula 2015 Preise für den ‚besten Film‘, ‚bester Regie‘, ‚beste Hauptdarstellerin‘, ‚beste Nebendarstellerin‘ und den ‚besten Nebendarsteller‘ erhielt und auch am Filmfestival in Cottbus 2015 mehrere Preise für sich gewann, sowie 2016 in Genf mit dem Grand Prix Fiction am Festival International du droits humaines geehrt wurde.



Katka Räber-Schneider

Psychologin / Paar-Coaching, Trauerreden, Autorin, Journalistin, Fotografin
